Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

30.09.2016

Prostatakrebs frühzeitig erkennen

Prostatakrebs ist die häufigste Tumorerkrankung bei Männern mit mehr als 70.000 Neuerkrankungen pro Jahr allein in Deutschland. Die Heilungsaussichten der Erkrankung sind im frühen Stadium sehr gut. Umso wichtiger ist die urologische Vorsorge, bei der mit verschiedenen Methoden Veränderungen der Prostata bereits frühzeitig erkannt werden können.
Das Prostatazentrum Main-Taunus veranstaltet am Mittwoch, den 12. Oktober, um 18 Uhr im Konferenzbereich des Krankenhauses Bad Soden einen Informationsabend zur Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms. Privatdozent Dr. Wolfgang Kramer, Leiter des zertifizierten Zentrums und urologischer Chefarzt am Krankenhaus Bad Soden, stellt in seinem Vortrag unter anderem die Fusionsbiopsie als neue diagnostische Methode der Probenentnahme bei Verdacht auf Prostatakrebs vor. Sie ermöglicht bei einem unklaren Befund eine bessere Abgrenzung gegenüber harmlosen Veränderungen, die oft keiner Behandlung bedürfen. Auch die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten nach Diagnose eines Prostatakarzinoms werden besprochen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion mit dem Experten.
Aus organisatorischen Gründen wird um eine telefonische Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung unter 06196/65-7701 gebeten.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: **www.kliniken-mtk.de**